



UNTERNEHMERVERBAND
Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V.

Unternehmerverband Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V.
Hauptgeschäftsstelle, Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

Hauptgeschäftsstelle
19061 Schwerin, Gutenbergstraße 1

Tel.: 0385 - 56 93 33
Fax: 0385 - 56 85 01
E-Mail: mecklenburg@uv-mv.de
Web: www.uv-mv.de

Präsident
Rolf Paukstat

Geschäftsführerin
Pamela Buggenhagen

Offener Brief

Unternehmer ohne soziale Absicherung

Die Rückmeldungen von unseren Mitgliedsunternehmen reißen nicht ab. Deswegen ergänzen wir um aktuell hinzukommende Themen.

Es formt sich gerade die Erkenntnis, dass für Arbeitnehmer über KUG, Arbeitslosengeld und Infektionsschutzgesetz ganz gut gesorgt ist. Jedoch steht der Unternehmer ohne soziale Absicherung da. Es gibt derzeit keine wirkliche Möglichkeit, dass der Unternehmer selbst durch irgendwelche Hilfsmaßnahmen der Regierung Unterstützung erhält. Es geht also nicht nur um die Betriebsausgaben, einschließlich Lohnkosten der Arbeitnehmer, die gedeckt werden müssen, ohne das dem Einnahmen entgegenstehen. Auch die soziale Absicherung der Unternehmer, deren Beiträge für die Krankenkasse, Vorsorge, Tilgung von Darlehen, Steuerzahlungen etc., müssen weiterhin vom Unternehmer geleistet werden, ohne das er die Möglichkeit hat, tatsächlich Einkünfte zu erzielen.

Die Hoffnung, dass über das Infektionsschutzgesetz noch Ausfälle geltend gemacht werden können, hat das LAGUS schon zerschlagen. Entschädigungen kommen nur zum Tragen, wenn Quarantäne auf Grund eines positiv getesteten Mitarbeiters oder Kontakt zu einer betroffenen Person durch ein Gesundheitsamt angeordnet wird. Die präventive Schließung (die ja auch angeordnet wurde) spielt keine Rolle. Eine Entschädigung nach § 56 Infektionsschutzgesetz kommt demnach nicht für Verdienstauffälle in Betracht, die durch generelle Maßnahmen der Bundesländer erfolgen. Bislang haben wir noch damit gerechnet, dass das eine Entschädigungsform für die Ausfälle des Unternehmers sein kann, wenn sein Unternehmen schließen muss.

Die Lasten der mittelständischen privaten Wirtschaft kann diese nicht alleine tragen. Die Kräfte zur Unterstützung des Überlebens der Unternehmen müssen gebündelt werden. Das ist, wie der an erster Stelle stehende Kampf gegen die Epidemie, eine Aufgabe von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung.

Mit unternehmerischen Grüßen

Rolf Paukstat
Präsident

Pamela Buggenhagen
Geschäftsführerin